

Bichetege schraibar: Hergé un “Tintin”

Vor an mānat hānne gihatt geschribet aft disan földjo an artikl boda hatt giredet vodar stördja von bolkhnenbörter. Häüt, invézte, barre schraim lai vo umman von grōazarstn schraibar vo bolkhnenbörter vodar bēlt, Hergé, un vo soinar bichtegarst arbat “Di stördje vo Tintin”.

“Di stördje vo Tintin” kontärt vonan djungen djornalista vo Bruxelles, Tintin, un von soi baizez hūntle, Milù. An earstn alümma, un spetar gihelft vo ändre, azpe dar Kapitā Haddock, Tintin geat z'sega bazta vürkinnt vort bait vo Bruxelles, in Cina, in Africa, durch in America un fin ånka au affon mā! Gianante asó ummar riftar hērta zo mocha khempfan pitt znichte diapn un zo mocha helvan in ertegen läut. Di earstn stördje soin khennt gidrukht 'z djar 1929 un di lesten soin von 1983, balda dar schraibar Hergé stirbet. In alla disa zait, von 1929 atz 1983, di sachandar ummar pa bēlt soin vil gibeksłt. Azta 'z djar 1931, balda khint gidrukht “Tintin in Congo”, iz gest normale zoang di sbartzan azpe a puzzle stokhat in di djardar '50 ditza iz gest eppaz boda neméar hatt gimak khemmen vürgètt in khindar. Giläch iz vürkhennt in di stördje gischribet balda dar Beldjo iz gest untargivánk von Natzistn, sémme di taütschan soin khennt gizoaget erte un guat un di meriké azpe znicht un lustat vo gëlt. Verte 'z kriage Hergé hatt gimocht auzbéksln vil sachandar vo soin earstn libadar zo maga bidar arbatn vürsnen. Dar djüst nám vo Hergé iz gest Georges Prosper Remi, gibortet nám Bruxelles atz 22 von madjo von 1907 un gistorbet atz 3 von lenth von 1983, hērta nám Bruxelles. Azpe vil von sèllnen boda lem in Beldjo er o hatt giredet zboa zungen, frantschése un vallone. Ånka azzar hatt gilebet squâse soi gántzez lem a Bruxelles hattzen givallt raizan ummar pa bēlt. 'Z iz gest a mānn

Rodolfo



kurdjósat z'sega bazta vürkinnt námp imen un vort bait o un ettlane vert hattar gímacht darzürnen di sèllnen boda hám giarbaret pitt imen lazzante soi arbat vest vor gántze mānat intánto azzar iz gest ummar zo süacha eppaz z'schraiba in di “Stördje vo Tintin”. Bodar nett hatt gimak gian hattar gischikht epparümmaz abezonemma foto odar dar hatten gímacht aukontärt eppaz von sèllnen bodada sa soin gest zoa zo maga zoang di sachandar djüst azpe sa soin gest un nett bia dar hatten vürgistellt er sèlbart. Vil khindar hám auzgischauget di libadar vo Tintin un asó ná hamsa gimak khennen 'z giléba in di stattn ummar padar gántzan bēlt.

Rodolfo

Istituto Cimbro
Kulturinstitut Lusérn
Tel. 0464-78.96.45
info@kil.lusern.it
www.istitutocimbro.it



MÈLDUNG

Da Zimbar Kolónia ditza djar bart áhevan an menta 29 von höbiat un bart rivan an vraita 23 von snitmānat, in allz soinz viar bochan. Di pefeln auzzovülla zo maga innschraim di khindar bartn khemmen gevazzt attn sito von Kil an menta, earst von höbiat un, von sèll tage vort, bartma o mang gian in bänka z'zala.

Zo bizzasan mearar tüat ártüavan in KIL.

Smartphones un Social Networks



Di Smartphones soin khent hērta mearar bichte in ünsar lem. Ma mocht solo provàrn zo pensàra biavl urn attn tage bar pasàrn ághienk disan apparètt. Bichte soinda ná zo khemma o di social networks, bo ma mage hērta stian adjornart 24/7 vo bazta sutzéart afti bétl un bazta tüan ünsarne tschelln. Allz hatt ágiheft 'z djar 1993, benn 'z izta auzkhent dar earst smartphone “Simon”. Disar, ándarst baz di ándarn teléfono von sèll zaitn, hatt sa gihatt a rubrica, an orolódjo, an kalandardjo, an block notes un ma hatt addirittura gimak schikhan email. Dopo disan izta auzkhent dar “Blackberry” un 'z djar 2007 izta auzkhent dar earst “iPhone”. Disar iz gest dar peste smartphone von sèll zaitn un hatt gímacht áhevan di concorrenza. Vil soinz di firme boda hám ágiheft zo prodüra teléfono, azpe Samsung, Sony, Huawei, un vil ändre. Pinn djardar hamsa ágiheft zo khemma hērta mearar gikhennt un vorkhoافت, un est soinsa in di gadjoff vo alln. Pinn Smartphones soinse svilupàrt però di social networks (SN) o. Dar earst SN iz khent programàrt 'z djar 1997 von ameriká “ Ellison ”. Dar zil vo disan netzwerk iz gest zo khenna naüge läut. Sëks djar spetar, 'z djar 2003, hērta in America khinta auz dar nám “social network”, boda fin in sèll momént nonet niamat hatt gihatt ginützt, un a naügar khint gímacht, dar hoast “Friendster”. Hērta daz sèll djar vil ändre SN soin khent publikart, azpe “MySpace” un “LinkedIn”. Atz 4 vo febraro von 2004 khinta “gidjukht attn merkà” a naügar SN, gihaozt “Facebook”. Disar iz khent programàrt von 19-jährigen Mark Zuckerberg, boda hauft iz ummandar von raicharstn läut aft da gántz bétl. Pitt “Facebook” makma schikhan foto in tschelln, lesan di nachrichtn un, bichtegar baz allz, stian hērta in kontäkt pitt läut boda magari soin vort bait. Zboa djar spetar, atz 15 von ludjo von 2006, khinta auz “Twitter”, a platform zo schikha kurtze messaggi. In 2009 izta auzkhent “WhatsApp” un in 2011 “Google+”. Est di “Social Networks” boda khemmen mearar ginützt soin sichar “WhatsApp”, bo ma schikha messaggi umminicht, un “Instagram”, auzkhent 'z djar 2010. Peade soin khent gikhoافت vo dar “Facebook Inc.” un mearar baz 1 mildjärdo läut nützze alle tang.

I gloabe ke 'z iz djüst nütznan dise SN zoa zo stiana hērta in kontäkt pinn läut bo bar khennen. Gesichart mochtma schaung bolau nèt z'stiana ághienk in teléfono in gántz tage, azpe 'z tüanda vil djunge. Umbrómm azpe 'z hatta khött dar Paracelso: “di dosis macht in velén”.

An gruaz,
Samuel Pedrazza

Vornaügart dar Fervältungzrat un di Kultùr Komisióng



Dar Statüt von Kulturinstitut khütt ke, alln vünf djar, balda békslt dar Pronvintzälrat, khinnta gebékslt dar Fervältungzrat un di Kultùr Komisióng von Kulturinstitut Lusérn o. Hērta dar Statüt khütt ke dar Fervältungzrat iz gemacht vo merare läut boda khemmen sèmmgelekk alz rapresentént vo mearare istitutzionen.

In naüge Fervältungzrat, vor in Kamòu vo Lusérn, izta di Giulia Nicolussi Castellan un dar Giancarlo Nicolussi Moro; vor in Toalkamòu, dar Luca Nicolussi Paolaz; vor di Redjóng Trentino Südtirol, dar Michele Nicolussi Paolaz un, vor di Provìntz vo Tria, dar Gianni Nicolussi Zaiga.

Un asó atz 10 von madjo izzese getrofft dar naüge Fervältungzrat von Kulturinstitut zoa zo zornira in naüge Vorsitzar, Vitzevorsitzar un auzolega da naüge Kultùr Komisióng. Vor

ändre 5 djar, barta soin Vorsitzar dar Gianni N. Zaiga un azpe Vitzevorsitzar izta khennt zornirt dar Michele N. Paolaz.

Dar Statüt khütt ke di Kultùr Komisióng mage hám, daz mindarste drai läut un daz meararste vünve. 'Z soindarar khennt drinngelk vünve zornirante fra läut boden hám gëtt zo tüana auzohalta da zimbar zung un kultùr; dise läut soinz: di Nadia von Polez, maistra vodar zimbarzung un direktoeren vodar Zimbar Korál, dar Andrea N. Castellan, Vorsitzar von Kulturverein, di Maria Luisa von Mü, bibliotekären un mensch von Türle afte zung, dar Luigi von Kastelé boda, fra di vil sachandar bodar tüat, iz in Komitat von taütschan zungen mindarhain von Beleslant un dar Alessandro Pierini boda hatt gearbatet saiz in Dianst vor di zungenmindarhain vodar PAT, saiz in büró vodar Unione Européa.

Hērta dar Statüt khütt ke di läut vodar Kultùr Komisióng mocha zornirn, fra de se, soin Vorsitzar un ke dar Vorsitzar vodar Kultùr Komisióng bart khemmen z'soina o konsildjär von Fervältungzrat. 'Z mentsch boda iz khennt zornirt iz dar Luigi Nicolussi Castellan.

Ma baz tüatze di Kultùr Komisióng? Dar artikl ulve khütt ke si mocht drauschaung att alle di kultùr prodjekte un mage vürrang sèlbart prodjekte machantese helvan o vo espèrti. In biane bort allz daz sèll boda tüat dar Kulturinstitut mocht khemmen gesek un ágenump vo dar Kultùr Komisióng.

Alle djar, daz mindarste a bötta atz djar, dar Fervältungzrat un di Kultùr Komisióng mochanse vennen pinn lusérnar zo machanen bizzan bazta iz khennt getänt un zo höara von läut baz sa hettatn gearnta ztza khemm gemacht. Ditz kheit vür alle djar untar di Boinichtn in da groaz manifestazióng “Lusérnar Boinichtn”.

E.v.K.

Dar vuks

In ándar tage hānne gelest von an per boda iz gánt in polinàro un hatt gevrezzt a henn.

Lai lesante izmar khent in sint vodar sèll bötta boda dar vuks iz gelänk zo giana in moi rovolt, un zo darschrakhaz alle.

'Z iz gest vor vil djar, balbar no hám gemak hám in stall von khüa lai auz dällant in haus, un in rovolt von hennen nidar ná dar khuchl ena azta niamat rüavaz di asl zo “bonifikàranaz” alle.

Di khämmerm z'slava, di sèlln soin boll gest afnobar piáno, ma di khuchl iz gest lai in pa tor, un alóra biar khindar, daz abas, saibar lai intschlaft untar in tisch ombrómm bar soinaz gevörtet zo giana au pa stiang alümma. In di sèlln djardar hamsa nonet gereted vo psikologdjia, in moi haus, un di altn soinse gevuntet, dopo tschoi, zo kontära au vo dise djar.

Kesà ombrómm, dise djar, soinda lai

gest sovl fantàsme un toate boda soin gekheart bodrùmm zo venna soine läut, fatto sta ke biar soin sémme gestänt zo lüsna di stördje, alle bar, un dena, bia hettapar gemak gian au pan tunkhl stiang zo giana in pett?

Defäte, bar soinaz lai hērta gebeglt untar in tisch, in da groaz un barm kuchl, un soinaz hiintschaft lai sémme afte vlekhan. In sèll abas, an abas azpe alle di ándarn, saibar audarhozzt pittnar ramaschàda boda iz khent von rovolt au.

Moi nona hatt auzgètt an schroa, sa sichar ke dar alt nono iz gest gekheart bodrùmm dall'aldila zo straitanar zuar ombrómm, azpe hērta, hatze ágehett in tschik, un moi tatta, pittnan sprung, iz lai gest afte tür von kheldar, un hattze offegetänt.

“Dar vuks, dar vuks”, hattar gehoket, un lai, in di khuchl, iz gest allz a geflättra vo

vedarn von hennen.

Di nona, hērta pittn tschikk, hatt ágeheft zo peta: “Oh Gottarhear helvaz, dar nono iz gekheart bodrùmm alz vuks...”. Di mämma anvézte iz lai gelofft pittn pesom un hatten gedjukht hintar un vür. Dar tatta hatten gevånk persin afn khopf. Squâse squâse hattzen stormirt imen, anvézte baz vortzotraiba 'z vich. Eh ja, ombrómm di vestadarn von polinàro soin gest zuar, un dar vuks hatt boll gesüacht zo inkiana vodar sèlln desperazióng, ma dar hatt nett gebizzt vo bo auzzogiana, fin azta eparümmaz, in da sèll konfusiōn boazpar njánka ber, hatt offegetänt 'z türle un daz bill vich iz sparit in an attimo. Di hennen soinda no gest alle, ummana ena vedarn, ummana ena sbântz, ummana pittnan gös bosar hatt nä getrakk daz gántz lem, ma da soinda gest. Dar gallo iz gest lugärt in untar in

tambaraménte, un iz auzkhent in tage darnà, balbar ormái hám pensàrt ke dar hatt servírt alz tschoi vor di vüksla. “Männer voll koràdjo”, hattze khött moi sbestar, pittnan lècharle atz maul, balsen hatt gesek.

Ben, allz a pòst, saibaraz khött. Ma pensàrtar ke 'z iz gest verte asó? Von sèll

(n.g.)

